

17. Januar 2019

## Newsletter der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität der Universität Göttingen

---

### INHALT

|   |                           |   |
|---|---------------------------|---|
| 0 | Aus der Stabsstelle ..... | 1 |
| 1 | Gleichstellung .....      | 2 |
| 2 | Vereinbarkeit .....       | 4 |
| 3 | Diversität .....          | 5 |
| 4 | Ausschreibungen .....     | 6 |
| 5 | Und außerdem.....         | 7 |



### 0 Aus der Stabsstelle

#### 0.1 Letzter Termin im WS für das trans\* inter\* & friends Schwimmen am 26.01.

Das offene Schwimmen findet am 26.01.2019 zum letzten Mal in diesem Wintersemester statt. Das Pilotprojekt wird aufgrund der guten Nachfrage ab Februar jedoch fortgeführt. Die neuen Termine sind bald online einsehbar. [Link](#)

#### 0.2 Bewerbungsphase für die neue Runde des Dorothea Schlözer-Karrierecoaching für Postdoktorandinnen 2019 läuft, **Bewerbungsfrist 31.01.**

Es handelt sich um ein interdisziplinär ausgerichtetes Qualifizierungsprogramm für Postdoktorandinnen, deren Ziel eine leitende Position in der Wissenschaft ist. Ein vielseitiges Angebot unterstützt die strategische Karriereentwicklung. [Link](#)

#### 0.3 Veranstaltung, „Rote Karte gegen Diskriminierung: Umgang mit Diskriminierungserfahrungen von Studierenden“, 26.02.

Die Antidiskriminierungsberatung für Studierende lädt Beratende der Universität Göttingen ein, sich gemeinsam über eigene Erfahrungen mit der Thematisierung von Diskriminierung in Beratungssituationen auszutauschen und Ideen für zukünftige Herangehensweisen zu entwickeln. Dabei stehen die Teilnehmenden mit ihrer fachlichen Expertise und ihren persönlichen Fragen zum Themenfeld im Fokus. [Link](#)

#### 0.4 Gleichstellungs-Innovations-Fonds: Neue und letzte Ausschreibungsrunde gestartet, **Ausschreibungsfrist 31.03.**

Der Gleichstellungs-Innovations-Fonds geht in die vierte und letzte Runde: Eingereicht werden können innovative Gleichstellungsprojekte, die der Karriereförderung von Frauen in den Natur- und Lebenswissenschaften oder anderen Fächern mit Handlungsbedarf zugutekommen. Ausschreibung und weitere Informationen finden sich hier: [Link](#)

## 0.5 Ausschreibung Dorothea Schlözer-Stellen für Postdoktorandinnen 2019, [Ausschreibungsfrist 31.03.](#)

Das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen schreibt zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses auch im Jahr 2019 3 Stellen (TV-L 13, 100%, Laufzeit 2 Jahre) für Postdoktorandinnen aus. [Link](#)

## 0.6 Möglichkeiten inklusiver Formulierungen zum dritten positiven Geschlechtseintrag in Anreden und Stellenausschreibungen

Vor dem Hintergrund des neuen Gesetzes „...zur Änderung der in das Geburtsregister einzutragenden Angaben“ und dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zu einem dritten, positiven Geschlechtseintrag (siehe News Nr. 1.3), hat die Stabsstelle Informationen zu Möglichkeiten inklusiver Formulierungen in Anreden und Stellenausschreibungen aufbereitet: [Anredeformen](#), [Stellenausschreibungen](#).

---

# 1 Gleichstellung

## 1.1 Newsletter und Infobriefe

Anmerkung: Bei einigen Newsletter und Infobriefen verweist der Link auf das jeweilige Portal.

- ▶ Newsletter Kontaktstelle Frauen in die EU-Forschung (FiF), 01/19, [Startseite](#)
- ▶ genaNews 01/19, [Link](#)
- ▶ Kompetenzz-Newsletter 12/18, [Link](#)
- ▶ Newsletter der Initiative „Komm, mach MINT.“, 01/19, [Link](#)
- ▶ TOP Akademie Seminare für die Gleichstellungsarbeit, 01/19, [Link](#)

## 1.2 Aufruf, Meldung von Angeboten zum Girls'day/ Boys'day an der Universität Göttingen



Meldungen von Angeboten der Universität Göttingen sollten möglichst bald an [buero@ylab.uni-goettingen.de](mailto:buero@ylab.uni-goettingen.de) gesendet werden, damit sie auf einer zentralen Homepage (wird noch veröffentlicht) gesammelt werden können.

## 1.3 Die „Dritte Option“ – Rechtslage, Chancen und Kritik

Nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom Oktober 2017 wurde Ende Dezember 2018 das „Gesetz zur Änderung der in das Geburtenregister einzutragenden Angaben“ beschlossen. Neben „weiblich“ und „männlich“ sowie einem „Offenlassen“ des Eintrags gibt es in Zukunft auch die Kategorie „divers“ als Personenstandseintrag – mit Auswirkungen auch auf institutionelle Vorgänge (siehe News Nr. 0.6). Betroffenenverbände begrüßen die Entwicklung grundsätzlich, kritisieren jedoch im Gesetz formulierte Bedingungen scharf.

[Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts](#), [Gesetzestext im Bundesgesetzblatt](#)

[Resolution der Parlamentarischen Versammlung des Europarates](#)

[Presseerklärung BV Trans](#), [Statement der Kampagne „Dritte Option“](#)

[Artikel im Tagesspiegel](#)

**1.4 PM, „Das Bund-/Länderprogramm zur Personalgewinnung an Fachhochschulen muss Geschlechteraspekte beinhalten!“, Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen (bukof)**

Im November 2018 wurde in der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) das Bund-/Länderprogramm zur Personalgewinnung und -entwicklung an Fachhochschulen beschlossen. Im Vorfeld setzte sich die bukof dafür ein, Geschlechteraspekte in dem Programm zu verankern.

[Link](#)

**1.5 Service-Seite „Argumentationshilfen gegen Antifeminismus“ aktualisiert, Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen (bukof)**

Auf der Service-Seite findet sich eine aktuelle Übersicht zu Publikationen, Web-Dossiers und Portalen mit Hintergrundinformationen und Argumenten für eine geschlechtergerechte und vielfältige Gesellschaft und gegen antifeministische Positionen. [Link](#)

**Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):**

**1.6 Poetry Slam, „Frau. Courage. Macht. Poetry-Slam zu 100 Jahren Frauenwahlrecht“, 20.01., Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (ASF) Göttingen, Göttingen**



Die ASF bietet anlässlich 100-jährigen Jubiläums des Frauenwahlrechts zwei Veranstaltungen an: Bei einem Stadtrundgang unter dem Titel „Lernet wählen!“ werden Schlaglichter auf die letzten 100 Jahre Frauengeschichte in Göttingen geworfen, und unter dem Titel „Frau. Courage. Macht“ findet ein Poetry Slam zum Thema „100 Jahre Frauenwahlrecht“ statt. [Link](#)

**1.7 Vortrag, „Zittert, zittert! Die Hexen sind wieder da“, 26.01., Göttinger Centrum für Geschlechterforschung (GCG)**



In den 1970er zogen mutige Frauen nachts durch die Straßen der Großstädte. Die dunkle Hälfte des Tages, angefüllt von männlicher Gewalt, wurde zurückerobert. Vier Referent\*innen beschäftigen sich mit dieser kaum beforschten Geschichte des Feminismus. [Link](#)

**1.8 Kurs, „Stress-Bewältigung für Frauen“, ab dem 20.02., Frauengesundheitszentrum Göttingen**



Der Kurs bietet Zeit und Raum für eine wohltuende Pause im Alltag: Zu sich finden, zusammen mit anderen entspannen und zu mehr Bewusstheit und innerer Ruhe gelangen. [Link](#)

**1.9 Save the date: Tagung, „Lücken im System – Digitalisierung und Geschlecht in der Medizin“, 08.05., Projekt „Digitalisierung in der Medizin für Frauen“, Hannover**



Die Tagung stellt die Ergebnisse des Projekts DigiMedFF (Digitalisierung in der Medizin für Frauen) vor, das mögliche Geschlechterunterschiede in der Nutzung digitaler Medien aber auch bereits ein in die Strukturen digitaler Werkzeuge möglicherweise eingeschriebener Genderbias aufdecken soll. [Link](#)

**1.10 Save the date: bukof-Jahrestagung, 25.-28.09., Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen (bukof), Hamburg**

Die Gegebenheiten einer Großstadt wie Hamburg erfordern es, frühzeitig Hotels für die bukof-Jahrestagung 2019 zu buchen. Die bukof stellt daher eine Liste mit betreffenden Hotels und Kontaktdaten, Preisen und Ablaufdatum der Kontingente zur Verfügung. [Link](#)

## 2 Vereinbarkeit

### 2.1 Neues Programm, „Kindernachmittage in der Ethnologie“, Ethnologische Sammlung der Universität Göttingen



Die Ethnologische Sammlung veröffentlicht das museumspädagogische Programm für Kinder von Januar bis Juni 2019. [Link](#)

### 2.2 PM, „Mehr Unterstützung für Familien mit kleinen Einkommen – Für starke Familien und gegen Kinderarmut“, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)

Die Bundesregierung hat den Entwurf des Starke-Familien-Gesetzes beschlossen. Der Entwurf zur Unterstützung von Familien mit kleinen Einkommen und für bessere Teilhabechancen von Kindern auf den Weg gebracht: Der Kinderzuschlag wird neu gestaltet, zugleich werden die Leistungen für Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche verbessert. [Link](#)

### 2.3 Neues Gesetz zur Brückenteilzeit

Seit dem 1.1.2019 gibt es die Möglichkeit zur sog. Brückenteilzeit. Im Unterschied zu anderen Teilzeiten besteht keine Pflicht zur Angabe eines Grundes für den Wunsch die Arbeitszeit zu reduzieren. Dennoch gibt es einiges zu berücksichtigen und nicht immer besteht ein gesetzlicher Anspruch. Der Anspruch kann [hier](#) geprüft werden. [Gesetzestext](#)

### 2.4 Studie, „Wie pflegende Angehörige ihren Alltag meistern“, Technische Hochschule Köln

Das Forschungsprojekt hat untersucht, welchen Einfluss Bildung, Einkommen, Geschlecht, sozio-ökonomischer Status oder ein Migrationshintergrund auf die Pflegestrategien von Angehörigen haben. Bei allen Unterschieden, die die intersektionale Analyse aufzeigt, bleibt gemeinsam, dass nur die Selbstsorge von pflegenden Angehörigen vor Überforderung schützt. [Link](#)

### 2.5 Artikel, „Mehr Geburten als im Vorjahr in Göttingen“, Göttinger Tageblatt



In den Göttinger Krankenhäusern Neu Bethlehem, Neu-Mariahilf und der Universitätsmedizin sind 2018 insgesamt mehr Kinder als im Vorjahr zur Welt gekommen. In einem Fall wurde 2018 das Geschlecht mit der neuen Angabe „divers“ angegeben. [Link](#)

### 2.6 Interview, „Der Master ‚Angewandte Familienwissenschaften‘“, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

Die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg bietet den Master „Angewandte Familienwissenschaft“. Studierende berichten über die Inhalte des Studiums und über zukünftige Arbeitsfelder, für die der Studiengang genutzt werden kann. [Link](#)

### Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

### 2.7 Vorträge, „Eine Frage der Verwandtschaft?“, 31.01., GenderLabor des Göttinger Centrums für Geschlechterforschung



Mit der Frage von Verwandtschaft beschäftigen sich zwei Vorträge des GenderLabors: Im Vortrag „Geschlechtergerechtigkeit in Co-Elternschaften“ werden die Aushandlungs- und Verteilungsprozesse von Sorgearbeit in Co-Elternschaften diskutiert, im Vortrag „Die Vorzeigefamilie Brisch war kaputt.“ geht es um spätes Coming Out und die Frage, was Familie ist. [Link](#)

### 3 Diversität

#### 3.1 Faktenpapier, „kurz und bündig — Fakten zur Einwanderung in Deutschland“, Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration (SVR)

Der SVR, dem auch die Göttinger Soziologieprofessorin Dr. Claudia Diehl angehört, hat das Faktenpapier aktualisiert. Darin finden sich die wichtigsten Informationen und Zahlen zur Zusammensetzung der Bevölkerung, der Einwanderung sowie zu Qualifikation und Erwerbstätigkeit von eingewanderten Menschen. [Link](#)

#### 3.2 Online-Tool, „Helpdesk gegen Hass und Hetze im Netz“, Neuen Deutschen Medienmacher

Der Helpdesk der Neuen Deutschen Medienmacher bereitet Ergebnisse einer systematischen Befragung von Fachleuten und Aktivist\*innen zum Umgang mit Hassrede – d.h. mit sprachlichen Handlungen mit dem Ziel der Abwertung oder Bedrohung aufgrund ihrer Zugehörigkeit zu einer benachteiligten Gruppe in der Gesellschaft – für die Praxis auf. [Link](#)

#### 3.3 PM, „Taubblindenpädagogik: Deutschlandweit erste Professur eingerichtet“, Pädagogische Hochschule Heidelberg

An der Pädagogischen Hochschule Heidelberg wurde zum Wintersemester 2018/2019 die deutschlandweit erste Stiftungsprofessur für Taubblinden- / Hörsehbehindertenpädagogik eingerichtet. [Link](#)

#### 3.4 Publikation, „Diversität und gesundheitliche Chancengleichheit: Neuer Themenband zum aktuellen Diskurs“, APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft

Die Beiträge widmen sich den Ursachen sowie Dimensionen gesundheitlicher Ungleichheit in Deutschland und sensibilisieren für die Diversität der Bedarfe verschiedener Zielgruppen. Der Band soll versorgungspolitische Maßnahmen zur Verbesserung anregen und liefert Denkanstöße für Akteure in Wissenschaft und Politik sowie im Gesundheits- und Sozialwesen. [Link](#)

#### 3.5 Artikel, „Studentische Poliklinik in Frankfurt am Main bietet Menschen ohne Krankenversicherung ärztliche Beratung“, MIGAZIN

Erkrankten ohne Krankenversicherung dienen die kostenlosen Sprechstunden der „StuPoli“ in Frankfurt am Main als erste Anlaufstelle, um sich ärztlichen Rat einzuholen. Medizinstudierende vermitteln sie hier weiter an Fachärzte und sammeln gleichzeitig praktische Erfahrungen, unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Erfahrungshintergründe der Patient\*innen. [Link](#)

#### Veranstaltungstermine (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

#### 3.6 Ausstellung, „Welche Barrierefreiheit brauchen wir? Normalität und Barrieren im (hoch-)schulischen Alltag“, 14.-25.01., Netzwerk „Diversität in der Lehrer\*innenbildung“, Universität Göttingen

Die Ausstellung „Welche Barrierefreiheit brauchen wir? Normalität und Barrieren im (hoch-)schulischen Alltag“ zeigt Ergebnisse einer Lehrforschung mit Lehramtsstudierenden. [Link](#)

### 3.7 Ausstellung, „Lebensgeschichten tauber Senior\*innen“, 15.01-28.02., Georg-August-Universität Göttingen



Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das sprachliche und kulturelle Erbe älterer tauber Menschen. Taube Menschen sind eine besondere kulturelle und sprachliche Minderheit, die in unserer Gesellschaft nach wie vor weitgehend unsichtbar ist. [Link](#)

[Artikel im Göttinger Tageblatt](#)

[Artikel in der HNA](#)

### 3.8 Vortrag, „Einsicht und Sehen sind nicht dasselbe: Ein Erfahrungsbericht zur Promotion aus zwei Perspektiven“, 22.01., Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften (GGG)



Die blinde Dr. Christina Ernst und ihr ehemaliger Promotionsbetreuer Prof. Dr. Jan Hermelink berichten gemeinsam über ihre Erfahrungen. [Link](#)

---

## 4 Ausschreibungen

### 4.1 Projektleiter\*in „Frauenförderung in der privaten Wirtschaft“, Stadt Göttingen, 100% TVöD 13, Bewerbungsfrist 25.01.



Zu den Aufgaben gehören u.a. die Beratung und Information für Frauen zur Reintegration in den Arbeitsmarkt und die Initiierung von Weiterbildung in Stadt und Landkreis Göttingen. [Link](#)

### 4.2 Sozialwissenschaftlerin im Themenbereich Gewaltschutz/ Hilfeinfrastruktur für gewaltbetroffene Frauen, Zoom – Gesellschaft für prospektive Entwicklungen e.V. Göttingen, befristet bis Ende 2019, Bewerbungsfrist 01.02.



Für Projekte im Themenfeld Präventions- und Interventionsinstrumente des Gewaltschutzes sowie zum Hilfesystem für gewaltbetroffene Frauen sucht das gemeinnützige Forschungsinstitut Zoom eine Sozialwissenschaftlerin. [Link](#)

### 4.3 Projektmitarbeiter\*in für den Bereich „Schülerinnen und Studentinnen in MINT-Studiengängen“, Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel, befristet bis 03/2020, 100% TVL-11 Bewerbungsfrist 05.02.

Zu den Aufgaben gehören u.a. die (Weiter-)Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zur Ansprache von Schülerinnen und deren Ermutigung zur Aufnahme eines Studiums im MINT-Bereich oder anderen Studiengängen, in denen Frauen bisher unterrepräsentiert sind. [Link](#)

### 4.4 Call for Lectures, Informatica Feminale, Universität Bremen, Ausschreibungsfrist 17.02.

Fachdozentinnen sind aufgefordert, Lehrangebote aus der theoretischen, praktischen, technischen und angewandten Informatik für die 22. internationale Sommeruniversität Informatica Feminale (12.- 30.08.) einzureichen. [Link](#)

## 5 Und außerdem...

**Veranstaltungstermine** (chronologisch sortiert nach dem Datum des Anmelde- bzw. Bewerbungsschlusses):

### 5.1 Vierte Göttinger Nacht des Wissens, 26.01.



Die Göttinger Nacht des Wissens ist eine alle zwei Jahre stattfindende Veranstaltung der Universität Göttingen, der Universitätsmedizin sowie der Institutionen des Campus Göttingen. Die einzelnen Einrichtungen stellen hier ihre Arbeit vor und ermöglichen mit Führungen und Mitmachexperimenten einen Einblick in die Institute. [Programm](#), [Artikel im GT](#)

**Dieses Informationsangebot wird herausgegeben von der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität**

**Hinweis:** Wir haben uns bemüht, Ihnen alle Informationen korrekt zu präsentieren. Trotzdem können sich Fehler einschleichen; dies gilt auch für den Inhalt verlinkter Webseiten. Hierfür übernehmen wir keine Haftung, freuen uns jedoch über Berichtigungen und Hinweise.

**Note:** This information has been compiled to the best of our knowledge. However, we cannot assume liability for potential mistakes, but are pleased if you notify us about errors.

Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität der Georg-August-Universität Göttingen  
Goßlerstr. 9, 37073 Göttingen  
Tel. 0551- 39 22404 Fax: 0551- 39 22557

**Wenn Sie in den Verteiler aufgenommen werden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an:**  
[gb-gast@zvw.uni-goettingen.de](mailto:gb-gast@zvw.uni-goettingen.de)